Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 139 (2013)
Heft: 2

Artikel: Conspiracy Corner : wahrscheinlich haben Sie's nicht mal bemerkt
Autor: Ferrari, Acer / Cavelty, Gion Mathias
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-945805

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wahrscheinlich haben Sie's nicht mal bemerkt

Acer Ferrari

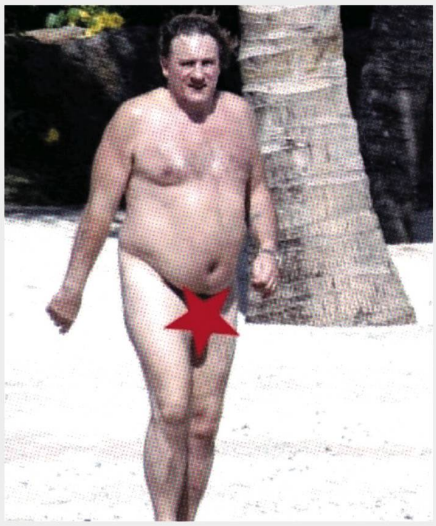
Holla die Waldfee!

Das war ja ein geiler Weltuntergang am 21. Dezember 2012! Alles lief wie am Schnürchen! Bevor tutti quanti in Luft flog, wurde die gesamte Menschheit rechtzeitig von gigantischen Raumschiffen abgeholt und unversehrt auf dem Planeten Erde 2 abgesetzt. Alles ging rasend schnell vonstatten – viele (wahrscheinlich auch einige meiner treuen Leser, stimmts?) haben nicht einmal gemerkt, dass sie jetzt nicht mehr auf der ursprünglichen Erde leben, sondern eben auf Erde 2.

Auf Erde 2 ist FAST alles gleich wie auf Erde 1 (R.I.P.). Aber eben nicht GANZ. Das merkt, wer aufmerksam die Tageszeitungen liest. Als Beispiele möchte ich zwei Meldungen aus dem heutigen BLICK 2 zitieren:

Meldung 1:

Wladimir Putin wird Franzose



Gérard Depardieu empfängt den russischen Präsidenten an der Plage du Martinez (Cannes) im traditionellen französischen Nationalkostüm – ein roter Stern über dem Zipfel. Die Symbolik des fünfzackigen roten Sterns ist vielfältig – vor allem aber soll er den Menschen metaphorisch den Weg in die klassenlose Gesellschaft leuchten. Putin war Augenzeugenberichten zufolge einfach hingerissen!

Meldung 2:

Marzipanschwein-Beichte von Oprah Winfrey bei Lance Armstrong

Gestern war es endlich so weit: Oprah Winfrey hat bei Lance Armstrong gebeichtet, sich vierzig Jahre lang mit riesigen Marzipanschweinen vollgepumpt zu haben. Hier Oprah im Originalwortlaut: **«Ja, es stimmt, Lance! Ich habe alle belogen!»**

Nachdem die US-Anti-Marzipanschweine-Agentur Marpigx ihre Untersuchungsergebnisse zu Winfreys Praktiken veröffentlicht hatte, war ihr aber auch nichts anderes mehr übrig geblieben. Der 20 000-Seiten-Bericht gibt tiefe Einblicke in das Geflecht von subtilen Einschüchterungen und offenen Drohungen, mit denen Winfrey jahrelang höchst erfolgreich gegen Marzipanschweine-Anschuldigungen vorging.

Und er verrät auch, **wie durchdacht und kontrolliert in ihrem Umfeld mit Marzipanschweinen gedopt wurde.** Die Marpigx geht «zweifellos vom höchstentwickelten, professionellsten und erfolgreichsten Marzipanschweineprogramm» aus, das «die Welt 2 jemals gesehen hat».

Winfrey hatte eine «Armee von Helfern», so der Marpigx-Bericht. Winfreys wichtigster Helfer jedoch war der italienische Arzt Tullio Moccoli, in der Szene bekannt als «Dottore Porco Rosa», der erst vor Kurzem verurteilt wurde. Doch all der Druck, die Einschüchterung und die Omertà halfen am Ende nichts.

Viele TV-Kolleginnen haben zuletzt gegen Winfrey ausgepackt, auch, um sich selbst einen Vorteil zu verschaffen, **zum Beispiel Monika Fasnacht** («Ich sah Marzipanschweine in ihrem Kühlschrank. Ich sah mehr als einmal, wie sie sie sich gespritzt hat!»).

Das kann ja noch heiter werden auf Erde 2 (ist Erde 1 wirklich verdammt gut nachgemacht, muss ich zugeben)!

Findet euer:

Acer Ferrari 2
Verschwörungsexperte 2

(Übersetzung: Gion Mathias Cavelty)